

Bezirksgericht Schwyz
 Einzelrichter/in
 Rathaus
 Postfach 60
 6431 Schwyz

Klage auf Abänderung des Scheidungsurteils¹

Kläger/in		Beklagte/r	
Name:		Name:	
Lediger Name:		Lediger Name:	
Vorname:		Vorname:	
Strasse/Nr.:		Strasse/Nr.:	
PLZ/Ort:		PLZ/Ort:	
Geburtsdatum:		Geburtsdatum:	
Heimatort; Nationalität:		Heimatort; Nationalität:	
Beruf:		Beruf:	
Arbeitsort:		Arbeitsort:	
AHV-Nr.:		AHV-Nr.:	
Telefon-Nr.:		Telefon-Nr.:	
Mobiltelefon-Nr.:		Mobiltelefon-Nr.:	
Übersetzer/-in erforderlich?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Übersetzer/-in erforderlich?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Sprache:		Sprache:	

Vertreter/-in		Vertreter/-in	
Name:		Name:	
Vorname:		Vorname:	
Strasse/Nr.:		Strasse/Nr.:	
PLZ/Ort:		PLZ/Ort:	
Telefon-Nr.:		Telefon-Nr.:	

Kinder			
Vorname, Name:		Geburtsdatum:	
Vorname, Name:		Geburtsdatum:	
Vorname, Name:		Geburtsdatum:	
Vorname, Name:		Geburtsdatum:	

Scheidungsurteil		
Gericht:	Urteilsdatum:	Prozessnummer (falls bekannt):

Rechtsbegehren
<input type="checkbox"/> Ich klage auf Abänderung des Scheidungsurteils und stelle folgende Anträge:

Die minderjährigen Kinder seien unter die elterliche Obhut zu stellen.

sei zu berechtigen und zu verpflichten, die minderjährigen Kinder auf eigene Kosten wie folgt auf Besuch bzw. in die Ferien zu nehmen:

Die Gegenpartei sei zu verpflichten, der klagenden Partei einen monatlichen, vorauszahlbaren Unterhaltsbeitrag von Fr. zu bezahlen.

Die Gegenpartei sei zu verpflichten, der klagenden Partei einen monatlichen, vorauszahlbaren Kinderunterhaltsbeitrag von je Fr. pro Kind zuzüglich Kinder- bzw. Ausbildungszulagen zu bezahlen.

Die Verpflichtung der klagenden Partei, Unterhaltsbeiträge für die Gegenpartei zu bezahlen, sei aufzuheben.

Die Verpflichtung der klagenden Partei, Unterhaltsbeiträge für die Kinder zu bezahlen, sei aufzuheben.

Die von der klagenden Partei zu bezahlenden Unterhaltsbeiträge an die Gegenpartei seien auf Fr. zu reduzieren.

Die von der klagenden Partei zu bezahlenden Kinderunterhaltsbeiträge für die Kinder seien auf je Fr. pro Kind zuzüglich Kinder- bzw. Ausbildungszulagen zu reduzieren.

Unter Kosten- und Entschädigungsfolge zu Lasten der Gegenpartei.

Begründung der Abänderungsklage

(insbesondere Darlegung der Verhältnisse, die sich erheblich und dauerhaft verändert haben)

Frühere Abänderungsverfahren zwischen den Parteien		
Gericht:	Urteilsdatum:	Prozessnummer (falls bekannt):

Beilagen ²	
<input type="checkbox"/> Vollmacht bei Vertretung <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil sowie allenfalls frühere Abänderungsurteile <input type="checkbox"/> Familienausweis (nicht zu verwechseln mit Familienbüchlein; Ausländer: Familienbüchlein oder andere entsprechende Dokumente) <input type="checkbox"/> Ausweise über Einkommen beider Ehegatten a) Unselbständig Erwerbende: <ul style="list-style-type: none"> - letzter Lohnausweis zuhanden des Steueramtes - aktuelle Lohnabrechnungen oder Ausweise über Lohnbezüge im laufenden Jahr. - Ausweise über allfällige Neben-/Ersatzeinkommen (Nebenerwerb, Renten, Unterstützungsleistungen wie AHV, SUVA etc.) b) Selbständig Erwerbende: <ul style="list-style-type: none"> - Jahresabschlüsse der beiden letzten Jahre (detaillierte Bilanz und Erfolgsrechnung) - wenn keine ordentliche Buchhaltung geführt wird: Geschäftsbücher bzw. Unterlagen über Vermögen und Ertrag der letzten beiden Jahre 	<input type="checkbox"/> Ausweise über die gewöhnlichen Auslagen beider Ehegatten/Kinder, nämlich: <ul style="list-style-type: none"> a) Wohnkosten: Mietvertrag inkl. Ausweise über Nebenkosten Bei Kosten der eigenen Wohnung/Liegenschaft: <ul style="list-style-type: none"> - Grundbuchauszug - Hypothekarzinsbelastung inkl. Amortisation (aktueller Stand) - Gebäudeversicherungen (Policen) - Auslagen für Kehrrichtabfuhr, Kanalisation u.ä. - Auslagen für Heizöl u.ä. b) Krankenkasse (Police), inkl. Unterlagen über evtl. Prämienverbilligung c) Lebensversicherungen, etc. (Policen) d) Berufsauslagen (Kosten der Fahrt zum Arbeitsplatz, auswärtige Mahlzeiten, etc.) <input type="checkbox"/> letzte Steuererklärung (inkl. Wertchriftenverzeichnis) und letzte Steuerrechnung <input type="checkbox"/> weitere Urkunden, die als Beweismittel dienen sollen: <div style="border: 1px solid black; height: 80px; width: 100%; margin-top: 5px;"></div>

Datum	Unterschrift

¹ Das Gesuch kann dem Gericht in Papierform oder elektronisch zugestellt werden. Eingaben und Beilagen in Papierform sind in je einem Exemplar für das Gericht und für jede Gegenpartei einzureichen. Bei elektronischer Übermittlung muss das Dokument mit einer anerkannten elektronischen Signatur der Absenderin oder des Absenders versehen sein (Art. 130 und 131 ZPO).

² Die Beilagen sind zu nummerieren und es ist ein Beilagenverzeichnis beizulegen. Das Beilagenverzeichnis und die Beilagen sind im Doppel einzureichen.

Vergleiche auch das Merkblatt bzgl. der notwendigen Unterlagen für Scheidungen.